

# JOURNAL

## Sonderausgabe

### INVESTIEREN IN DEN TREND DIESES JAHRZEHNTS

Lesen Sie in dieser Sonderausgabe des  
Fondsjournal...

... mit welchen Gedanken und Titeln wir das  
neue Anlageprodukt 3 Banken Energie-  
wende 2030/2 bauen.



Marketinganzeige

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Laufzeitenfonds sind seit vielen Jahren wesentlicher Teil unserer zahlreichen Anlageangebote. Grundidee ist den Blick von den täglichen Wellen der Finanzmärkte zu lösen, Richtung Horizont zu blicken und somit mit einem klaren Thema auch einen klaren Horizont zu definieren. Anlagehorizonte, die auch eingehalten werden, sind wesentlicher Grundbaustein für eine erfolgreiche Anlagestrategie. Mit dem 3 Banken Energiewende 2030/2 setzen wir ein weiteres Zeichen. Für die kommenden Jahre wird dieser Themenblock eine Wachstumsstory sein. Kapital wird genügend zur Verfügung stehen, auch unterstützt durch den breiten politischen Rückenwind. Herausforderung wird eher sein, Personal und Materialien zur Umsetzung bereitstellen zu können. Nicht jeder Einzelweg wird richtig sein, daher ist es wesentlich, sich nicht auf ein Thema zu beschränken. In vielen Fällen wird bei manchem Unternehmen vorerst Wachstum vor Gewinnmarge stehen, was umso mehr den Mehrjahresblick – in diesem Falle auf 2030 – wichtig und richtig macht.



## FÜNF KLARE THEMEN...

Die Jahre bis 2030 werden viele technische Innovationen bringen, die exakte Richtung ist heute in vielen Fällen noch nicht ganz klar. Wir haben daher Themen definiert, aber keine Mindest- oder Höchstgewichtungen festgelegt.

## ...ABER VOLLE FLEXIBILITÄT

Wir spannen einen breiten Bogen. Vom Bereich der Erneuerbaren Energien über Mobilität bis hin zu den vielen Möglichkeiten des Energiesparens, vor allem in der Industrie und in der Gebäudetechnik. Dazu kommen aber auch Investments in die Kreislaufwirtschaft. Aus Müllabfuhr werden Recycling-Unternehmen.

Wir mischen auch nach Unternehmensgrößen. Einerseits langjährig etablierte Geschäftsmodelle wie Linde, Infineon, ABB, Schneider Electric oder Waste Management. Dazu kommen aber auch zahlreiche, oft noch recht junge und aufstrebende Namen wie NEL, Alfen, BYD oder Plug Power.

Und wir tun das, was man immer tun muss, wenn man investiert: Diversifizieren. Auch wir kennen die kommenden Börsenstars nicht, daher streuen wir auf etwa 60 Investments.

## „KAUFEN UND WECKER STELLEN“

Börsenaltmeister Andre Kostolany gab einst den Ratschlag: „Aktien kaufen, Wecker stellen und in zehn Jahren wieder hinschauen.“ An der Börse gibt es keine Garantien, es gibt nur Wahrscheinlichkeiten.

Die Wahrscheinlichkeit mit einem Investment in die Bereiche der Energiewende bei einem Anlagehorizont von sieben Jahren erfolgreich zu sein, ist hoch.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alois Wögerbauer'. The signature is stylized and fluid.

Ihr Alois Wögerbauer

## „Fünf Themenblöcke mit Blickrichtung 2030“

Nach dem erfolgreichen Start des Laufzeitenfonds 3 Banken Energiewende 2030 im vergangenen November werden wir das Fondskonzept erneut auflegen. Im Interview ziehen die beiden Manager Robert Riefler und Michael Kaser ein erstes Fazit und erläutern die Unterschiede der Strategie zu ähnlichen Fondsprodukten.

**Fondsjournal:** Was ist der Hintergrund für eine Neuauflage des 3 Banken Energiewende 2030 und wird der neue Laufzeitenfonds mit dem bisherigen Fonds ident sein?

**Michael Kaser:** Wir haben den 3 Banken Energiewende 2030 im November letzten Jahres aufgelegt, in einer Phase, die von turbulenten Bewegungen an den Kapitalmärkten geprägt war. Dennoch war das Interesse der Anleger an dem Fonds hoch. Die Attraktivität des Themas hat mit den Überlegungen der EU im Bereich Nachhaltigkeit/Taxonomie und den USA mit den Inflation Reduction Act, einem mächtigen Investitionsprogramm für grüne Energie, weiter zugenommen. Diese Maßnahmen sollten im gesamten Jahrzehnt die Basis für verfügbare Investitionsmittel und damit attraktive Investmentstories sein. Mit der Neuauflage des bestehenden Konzepts wollen wir Investorinnen und Investoren erneut die Möglichkeit bieten, in diese Strategie zu investieren. Und ja, der neue Laufzeitenfonds wird eine Kopie des bestehenden Fonds sein, da wir von diesem Konzept überzeugt sind.

Zuletzt entwickelte sich Europa recht attraktiv im Vergleich zu den USA. Wird sich das in der Regionengewichtung widerspiegeln?

**Robert Riefler:** Obwohl die Logik eines Übergewichts innerhalb Europas nach wie vor ungebrochen ist, sollte man einen geografischen Schwerpunkt nicht als gegeben sehen, da unser Fokus stark auf der Ausrichtung der Geschäftsmodelle der Einzelunternehmen beruht und sich deswegen die Fondsallokation bottom-up ergibt – also unternehmensbezogen und weniger regionsbezogen. Relevanter finden wir, den Anteil der Unternehmen, die man als Blue-chips bezeichnen könnte, in Relation zu jenen der kleineren und wachstumsstärkeren Unternehmen zu setzen. Während diese beiden Teile aktuell in etwa gleich groß sind, gehen wir davon aus, dass wir auf Sicht den Anteil der wachstumsstärkeren Titel erhöhen werden. Denn viele attraktive, jedoch hoch bewertete Titel, werden aktuell günstiger.



„Wir schränken uns in den Themenbereichen deutlich weniger ein als manche Mitbewerber,“  
Michael Kaser, MSc

Michael Kaser, MSc und Robert Riefler, CFA  
Fondsmanager

### Wie sieht die Entwicklung des Fonds seit Auflage aus?

**Kaser:** Leider standen wir einem schwierigen Marktumfeld, insbesondere für erneuerbare Energie gegenüber, wo einige zu hohe Erwartungen abgebaut wurden, was in einer leicht negativen Performance seit der Auflage resultierte. Insgesamt sind wir mit der Entwicklung des Fonds aber zufrieden, da wir im Wettbewerbsvergleich wirklich gut liegen. Grund dafür war, dass wir das Thema Energiewende breiter denken als viele Mitbewerber. Während viele der klassischen Unternehmen aus dem Bereich „Erneuerbare Energien“ starke Kursverluste hinnehmen mussten, konnten Unternehmen wie Nemetschek (Bausoftware-Konzern für nachhaltige Bauplanung), Itron (Energie- und Wasserressourcenmanagement), Veolia (Wasserwirtschaft und Recycling) oder Wienerberger (Ziegel, keramische Dachsysteme,...) ordentliche Kursgewinne einfahren. Dass wir deutlich breiter diversifiziert sind und uns in den Themenbereichen weniger einschränken als die Mitbewerber, sehen wir auch als klaren Mehrwert der Fondsstrategie.

### Die Themen sind demnach dieselben wie beim 3 Banken Energiewende 2030?

**Riefler:** Genau, wir investieren wieder in die fünf bekannten Themenblöcke Erneuerbare Energie, Neue Mobilität, Energiesparen, Recycling & Kreislaufwirtschaft sowie Innovation & Technologie. Jedes Investment wird einem dieser Themenblöcke zugeordnet sein, und obwohl wir aktuell in etwa ähnlichem Ausmaß in diesen Themen investiert sind, könnten sich Schwerpunkte innerhalb mancher Themen ergeben, was natürlich immer von der Attraktivität der Investitionsmöglichkeiten abhängig ist. Aktuell kann man zum Beispiel hervorheben, dass der Investitionsumfang innerhalb des Solarsektors nur geringfügig höher ist wie jener von Unternehmen, die Wärmepumpen erzeugen, was seit der Fondsaufgabe deutlich zur Stabilität des Mandats beitrug.

### Welche Unternehmen sind das, und können Sie weitere aktuelle Investitionsbeispiele nennen?

**Riefler:** Gerne, wobei wir aber immer den Hinweis mitgeben, dass sich klarerweise bis zum Start des Fonds Vieles ändern kann. Wir sind beim Thema Klimatisierung/Wärmepumpen seit Fondsstart neben Carrier Global, die durch die Viessmann-Übernahme auch bei uns breiter bekannt wurden, beispielsweise noch in Trane Technologies, Daikin sowie Nibe Industrier investiert. Beim Thema erneuerbare Energie haben wir NEL zur Vollposition aufgebaut. Dies ist einer der global führenden und technologisch am weitest fortgeschrittenen Produzenten von Elektrolyseanlagen, welche grünen Wasserstoff für die Industrie produzieren. Aktuell erwähnenswert ist Tomra. Das Unternehmen erschließt trotz starken Wachstumsraten im angestammten Geschäft mit Pfandsystemen und Sortiermaschinen ein neues Geschäftssegment, und zwar mit der Übernahme von Teilen der Recycling-Prozesse großer Abfallverwertungsunternehmen. Beim Thema neue Mobilität muss man mittlerweile die chinesische – und von Warren Buffett strukturell unterstützte – BYD erwähnen, die bereits eine gewisse Dominanz im massiv wachsenden chinesischen Markt für Elektromobilität erreicht, und scheinbar in den Augen der dortigen Konsumenten der europäischen Konkurrenz überlegen scheint.

### Schätzen Sie das aktuelle Start-Timing als attraktiv ein?

**Kaser:** Ich würde die Frage ähnlich beantworten, wie schon beim ersten Laufzeitenfonds. Auch wenn bis zum Fondsstart am 3. Juli noch viele Entwicklungen möglich sind, verliert das Timing des Fondstarts bei einer Laufzeit von sieben Jahren doch recht deutlich an Bedeutung. Wie zuvor erwähnt, haben die EU und die USA den Weg für eine jahrelange erfolgreiche Energiewende geebnet, die sich im Moment erst am Beginn befindet. Ich würde daher die Investitionsentscheidung nicht von aktuellen Finanzmarkturbulenzen abhängig machen.



„Die chinesische BYD hat eine gewisse Dominanz im massiv wachsenden Markt in China“

Robert Riefler, CFA

## Die Investmentthemen

### Energie sparen

Investition in Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen anbieten, die den Energieverbrauch sowie Emissionen durch den Einsatz intelligenter Gebäudetechnik senken.

### Mobilität

Investitionen in Unternehmen, die zukunftsfähige Lösungen für eine effiziente, emissionsarme Mobilität und für einen umweltfreundlichen öffentlichen Transport entwickeln.

### Erneuerbare Energien

Investition in Unternehmen, die die gesamte Prozesskette nachhaltiger Stromproduktion aus erneuerbaren Energiequellen darstellen.

In fünf  
Themenbereiche  
diversifiziert  
–  
dennoch Fokus auf  
das Thema  
„Energiewende“

### Innovation & Technologie

Investition in Unternehmen, die Lösungen zur Minimierung des Ressourcenverbrauchs entwickeln und mit umweltverträglichen Industrieprozessen und Technologien überzeugen.

### Recycling & Kreislaufwirtschaft

Ziel ist, dass in Unternehmen investiert wird, die wirtschaftliche Aktivitäten im Zusammenhang mit der Senkung der Ressourcenintensität vornehmen.



## Investitionsbeispiele Thema „Erneuerbare Energie“

### Orsted:

Das dänische Unternehmen, vormals in der Förderung fossiler Energieträger tätig, hat das Geschäftsmodell vollständig erneuert und ist heute Weltmarktführer bei Offshore-Windenergie.



### NEL

Einer der global führenden und technologisch am weitest fortgeschrittenen Produzenten von Elektrolyseanlagen. Investition in Infrastrukturanlagen für Wasserstoff im Schwerverkehr auf mittlere Frist relevant. Einsatz von grünem Wasserstoff in der Industrie, wie auch als komplementäre Technologie in der Stromerzeugung zu Photovoltaik und Windkraft, führt aktuell zu einem massiven Ausbau der Produktionskapazitäten.

### Friedrich Vorwerk:

Deutsches Unternehmen mit Komplettlösungen bei Anlagen für Wasserstoff und Energienetze; wesentlich im Aufbau einer LNG-Infrastruktur involviert

## Investitionsbeispiele Thema „Mobilität“

### Air Products & Chemicals:

Das US-Unternehmen ist einer der global größten und solidesten Hersteller von Industriegasen mit wesentlichen und im Vergleich zu Air Liquide sowie Linde noch ambitionierteren Wachstumsplänen im Bereich Wasserstoff.



### Alfen:

Niederländischer Hersteller von intelligenten und soliden Hightech-Ladestationen für Elektrofahrzeuge, Transformatoren für „Smart Grids“ und Energiespeicherlösungen.

### Alstom:

Führender Anbieter von Zügen und Bahnverkehrssystemen sowohl bei Fernverkehr, wie auch bei Straßen- und U-Bahnen und wesentlicher Innovationsführer in den jeweiligen Marktsegmenten.

## Investitionsbeispiele Thema „Energie sparen“

### Rockwool:

Marktführer bei der Herstellung von Dämmstoffen aus Steinwolle, die einen wesentlichen Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs leisten.



### Nibe Industrier:

Das schwedische Unternehmen entwickelt und produziert ein breites Spektrum an umweltfreundlichen und energieeffizienten Produkten für das Raumklima sowie Komponenten und Lösungen für intelligentes Heizen (z.B. Wärmepumpen).

### Nemetschek:

Vorreiter bei der digitalen Transformation der Architekten-, Ingenieur- und Baubranche; die Software ermöglicht die Reduktion des Energie- und Ressourcenverbrauchs während des gesamten Baulebenszyklus bis hin zur Nutzungsphase eines Gebäudes.

## Investitionsbeispiele Thema „Recycling & Kreislaufwirtschaft“

### Waste Management:

US-Unternehmen für sämtliche Bereiche der Abfallwirtschaft; über 100 Recycling-Anlagen und starke Expansionsambitionen in der Energieproduktion (Biogas).

### Darling Ingredients:

Führendes amerikanisches Unternehmen, das essbare und verderbende Bio-Abfälle recycelt und deren Inhaltsstoffe je nach Eignung in der Nahrungsmittel- und Tierfutterindustrie sowie in der Energiegewinnung wiederverwertet wird.

### Tomra:

Marktführer bei Pfandsystemen für Plastik- und Glasgefäße in der Konsumgüterindustrie, andererseits einer der relevantesten Marktteilnehmer bei Sortiermaschinen und -anlagen in der Recycling-, Rohstoff- und Nahrungsmittelindustrie. Neue Wachstumsambitionen: Projekte, bei denen sie Teile der Recycling-Prozesse großer Abfallverwertungsunternehmen verantworten und damit direkt in deren Wertschöpfungskette mitwirken.



## Investitionsbeispiele Thema „Innovation & Technologie“

### Infineon:

Deutscher Anbieter von Halbleiter- und Systemlösungen mit Schwerpunkt auf den Themen Energieeffizienz, Mobilität und Sicherheit.

### Itron:

Amerikanisches Technologieunternehmen, das intelligente Lösungen für Versorgungsunternehmen und Städte im Bereich Energie- und Wasserressourcenmanagement entwickelt.

### Solaredge:

Dominanter US-Anbieter von Wechselrichtern für Photovoltaikanlagen mit großer Innovationskraft und Expansion in Batteriemangement-Systemen



### 3 Banken Energiewende 2030

Aktuelle Einzeltitel nach Investmentthemen

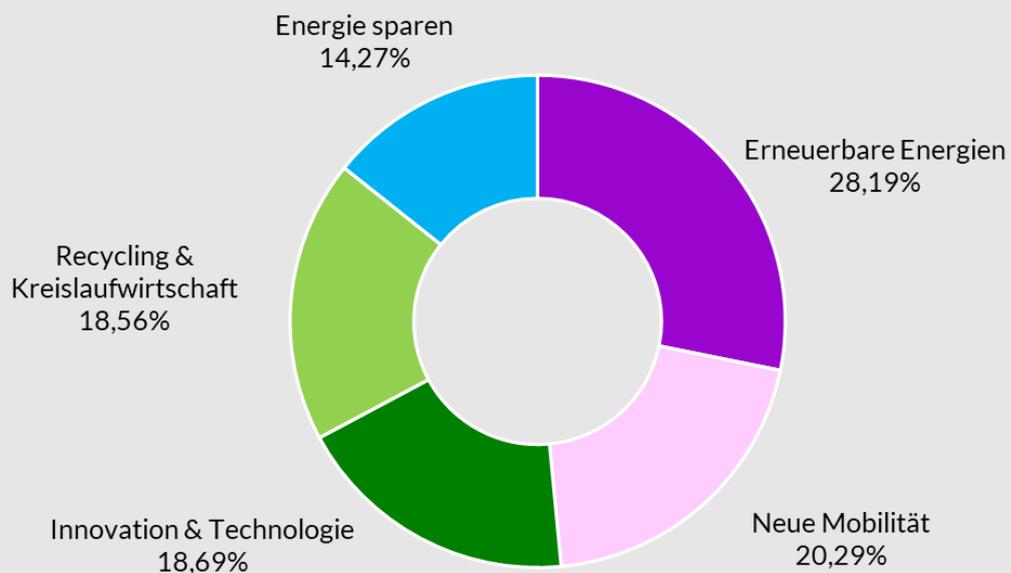
Carrier Global Corp.	Daikin Industries Ltd.	Legrand S.A.	Nemetschek SE	NIBE Industrier AB
Rockwool A/S	Trane Technologies PLC	Wienerberger AG	Array Technologies Inc.	EDP Renováveis S.A.
Encavis AG	Fluence Energy Inc.	Friedrich Vorwerk Group SE	Nel Asa	Nexans S.A.
Northland Power Inc.	Orsted A/S	Prysmian S.p.A.	Quanta Services Inc.	RWE AG
Sempra	Sse Plc	Sunnova Energy International Inc.	Sunrun Inc.	Verbund AG
Vestas Wind Systems A/S	ABB Ltd.	Enphase Energy Inc.	Infineon Technologies AG	Itron Inc.
Landis+Gyr Group AG	ON Semiconductor Corp.	Schneider Electric SE	SolarEdge Technologies Inc.	Wolfspeed Inc.
Air Products & Chemicals Inc.	Albemarle Corp.	Alfen N.V.	Alstom S.A.	BYD Co. Ltd.
ChargePoint Holdings Inc.	L'Air Liquide	Linde plc	Neste Oyj	Norsk Hydro ASA
Plug Power Inc.	Tesla Inc.	Aurubis AG	Darling Ingredients Inc.	Mayr-Melnhof Karton AG
Renewi PLC	Republic Services Inc.	Svenska Cellulosa AB	Tomra Systems ASA	Veolia Environnement S.A.
Waste Connections Inc.	Waste Management Inc.			

- Energie sparen
- Erneuerbare Energien
- Innovation & Technologie
- Neue Mobilität
- Recycling & Kreislaufwirtschaft

Stichtag: 08.05.2022, Quelle: Eigene Berechnung

### 3 Banken Energiewende 2030

Gewichtung nach Investmentthemen



Stichtag: 08.05.2023, Quelle: Eigene Berechnung

## Vorteile

- Selektiv ausgewählte Einzeltitel
- Laufende Beobachtung und aktive Veränderung der Einzeltitel
- Investitionen in fünf Themengebiete, um Risiken zu streuen und die Gesamtprozesskette des Energiethemas abzudecken
- Klumpenrisiken aufgrund eng gefasster Themen und Branchen sollen vermieden werden
- Unternehmen mit zukunftsfähigen Geschäftsmodellen und guten Wachstumsaussichten

## Risiken

- Währungsrisiko – das Risiko, dass der Wert der Veranlagungen durch Änderungen des Wechselkurses beeinflusst wird
- Derivaterisiko – der Fonds setzt Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Instrument ein, wodurch das Risiko des Fonds erhöht wird
- Marktrisiko, Kreditrisiko bzw. Emittentenrisiko, Erfüllungs- bzw. Kontrahentenrisiko (Ausfallsrisiko der Gegenpartei), Liquiditätsrisiko, operationelles Risiko, Nachhaltigkeitsrisiko

Umfassende Informationen über die Risiken sind dem Basisinformationsblatt (BIB) iVm dem aktuellen Prospekt zu entnehmen.

### Technische Daten:

ISIN/WKN (R)	AT02ENERGIE0/A3EEN1
ISIN/WKN (I)	AT0000A345Z8/A3EEMZ
Zeichnungsfrist	15.05.-02.07.2023
Ausgabe der Anteile	03.07.2023
Laufzeitende	28.06.2030
Kaufspesen	Lt. Schalteraushang Vertriebsstelle
Rücknahmegebühr (ausgenommen am Laufzeitende)	0,25%
Verwaltungsentschädigung (R)*	1,50%
Verwaltungsentschädigung(I)* (Mindestinvestment 500.000 EUR)	0,75%
Max. Bestandsprovision p.a. (Vertriebsstelle) - Publikumstranche*	0,95%
Max. Bestandsprovision p.a. (Vertriebsstelle) - Instit. Tranche*	0,20%
KESt Auszahlung (D: Ausschüttung)	jährlich ab 01.09.2024
Erster errechneter Wert (R)	100 EUR
Erster errechneter Wert (I)	1.000 EUR

\* Zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokumentes – Änderungen vorbehalten



Seit 2015 hat die 3 Banken-Generali nunmehr schon zum **sechsten Mal** die Auszeichnung als „Beste Inländische Fondsgesellschaft“ erhalten

Vom „Börsianer“ ausgezeichnet

„Beste inländische Fondsgesellschaft 2015“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2017“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2018“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2020“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2021“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2022“

<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

### DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine **unverbindliche Marketing-Mitteilung**, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Finanzanalyse. Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollte das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der jeweilige aktuelle Prospekt als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Das Basisinformationsblatt (BIB) sowie die veröffentlichten Prospekte der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at) sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen. Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch überwiegend in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Etwaige Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte gemäß der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 stehen dem Interessenten unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at) zur Verfügung.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

### WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

### RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, Best of 3 Banken-Fonds und 3BG Dollar Bond. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

### IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

Untere Donaulände 36

A-4020 Linz

Tel: +43 732 7802 - 37430

Web: [www.3bg.at](http://www.3bg.at)

Mail: [fondsjournal@3bg.at](mailto:fondsjournal@3bg.at)

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.3bg.at/impressum>